

Whitepaper Kulturtafel Bremen



Kulturtafel

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Die Kulturtafel Bremen	2
Ein ganz klares Ziel	2
Was die Kulturtafel Bremen unter Kultur versteht.	3
So funktioniert die Kulturtafel Bremen	3
Kulturpartner:innen / Veranstalter	3
Kulturgäste	3
Kulturbegleiter:innen	4
Kulturvermittler:innen	4
Hier finden Sie uns	4
Presse	5
Netzwerk und Kooperationen	5
Preisverleihungen	6
Spendenkonto	6
gefördert von:	6

Die Kulturtafel Bremen

Fast 1/3 der Menschen in Bremen leben an der Armutgefährdungsschwelle. Davon betroffen sind in besonderem Maße alte Menschen, Alleinerziehende, Familien mit Kindern, Menschen mit Migrationshintergrund und Flüchtlinge.

Die Gründe dürften hinlänglich bekannt sein: es sind steigende Verbraucherpreise, hohe Mieten, geringe Renten oder Einkommen. Diese Menschen haben

- a. schlichtweg kein Geld für Kunst, Kultur und Bildungsangebote übrig. Aber laut §27 der UN-Menschenrechtskonvention haben sie ein Recht darauf und
- b. doch häufig nicht die Chance und die Möglichkeit auf eine gesellschaftliche Teilhabe.

Als *Kulturtafel Bremen* treffen wir in allen sozialen Schichten auf Menschen, die unter Vereinsamung leiden. Geringe finanzielle Mittel sind nur ein Grund für eine eingeschränkte gesellschaftliche Teilhabe.

Ein ganz klares Ziel

Ziel der Kulturtafel Bremen ist es deshalb, Menschen aller Altersgruppen und Herkunft, die Teilnahme an Kunst-, Kultur-, Sport- und Bildungsangeboten zur Teilhabe an der Gesellschaft (Kulturpartner:innen) zu ermöglichen. Dafür bietet die Kulturtafel ein niedrighwelliges Unterstützungsangebot, das es Menschen in sozialer Isolation, mit und ohne Behinderungen, unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder dem sozialen Status, eine gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht.

Was die Kulturtafel Bremen unter Kultur versteht.

Aus vielen Gesprächen mit Quartiersmanager:innen wissen wir, dass für bestimmte Gesellschaftsschichten nicht nur der Zugang zu Veranstaltungen wie Theater oder Konzerte, also dem, was klassischerweise als Kultur bezeichnet wird, verwehrt bleibt, sondern auch Angebote in den Stadtteilen wie Treffpunkte / Seniorentreffs / Begegnungsstätten, Weiterbildungsangebote, Beratungsangebote, Eltern-Kind Gruppen, Workshops, u.v.m.

Aus diesem Grund definiert die Kulturtafel Bremen für seinen Tätigkeitsbereich den Begriff Kultur neu – als Angebote, die der Zielgruppe eine gesellschaftliche Teilhabe und Integration in die Gesellschaft ermöglichen.

So funktioniert die Kulturtafel Bremen

Die Kulturtafel Bremen funktioniert ähnlich den landläufig bekannten "Tafeln" für Lebensmittel. Nur gibt es bei uns kein Essen, sondern Freikarten für Veranstaltungen und Angebote, um Menschen mit geringen finanziellen Mitteln (Kulturgast) aus ihrer Isolation zu befreien und die kulturelle Teilhabe an unserer Gesellschaft zu ermöglichen. Veranstalter (Kulturpartner) spenden dafür kostenlose Eintrittskarten. Die Kulturtafel vermittelt zudem Kulturbegleiter:innen, die eine besondere Aufgabe erfüllen. Sie übernehmen die Funktion einer Motivatorin oder eines Motivators. Sie begleiten Kulturgäste zu einer Veranstaltung oder beraten Sie bis hin zur angemessenen Abendgarderobe.

Kulturpartner:innen / Veranstalter

Unter Kulturpartner verstehen wir alle Organisationen und Unternehmen, die uns Freikarten zur Verfügung stellen. Dazu gehören die großen Namen der Szene wie z.B. die Shakespeare Company, aber auch kleinere Angebote wie das Bürgerzentrum Obervieland oder das Olbers-Planetarium. Sie entscheiden, welche und wie viele Karten sie spenden wollen. Manche Veranstalter stellen ein festes Kontingent zur Verfügung, bei anderen stimmen wir das Kontingent zu einzelnen Veranstaltungen im Vorfeld ab. Je nach sprachlichem oder kulturellem Hintergrund werden im Projekt von der Kulturtafel geeignete Veranstaltungen recherchiert und bei Veranstaltern angefragt.

Kulturgäste

Kulturgäste kommen entweder über Mundpropaganda zu uns oder wir finden sie bei Kooperationspartnern wie dem Bürgerhaus Obervieland, den Suppenengeln, dem Hoppenbank e.V., der Tafel u.v.m. Sie kennen ihre Klientel und besitzen die erforderliche Überzeugungskraft, Menschen aus einer möglichen Lethargie und Vereinsamung zu befreien. Die Kulturgäste melden sich bei der Kulturtafel online, in Sprechstunden oder über das Formular auf unserem Flyer an. Abschließend liefern sie uns einen Einkommensnachweis. Wenn wir eine passende Veranstaltung haben, bekommen sie 2 Eintrittskarten. Eine für sich und eine für den Kulturbegleiter. Die Karten werden unter ihrem Namen an der Abendkasse hinterlegt. Ein Ausweis ist nicht erforderlich, weil vielen ihre Situation einfach unangenehm ist. Deswegen sprechen wir die Kulturgäste auch aktiv an und versuchen, falls notwendig Überzeugungsarbeit zu leisten.

Kulturbegleiter:innen

Geteilte Freude ist doppelte Freude. Für Kulturgäste gibt es zwei Freikarten für eine Veranstaltung. Eine für den Kulturgast und eine für eine/n Kulturbegleiter:in. Kulturbegleiter:innen übernehmen die Funktion eines Motivators oder Motivatorin. Sie oder er ist bei allen aufkommenden Fragen behilflich, begleitet den Kulturgast zum Veranstaltungsort, unternimmt alles, um einem Kulturgast jedwede Verunsicherung zu nehmen. Wenn Kulturgäste niemanden kennen, der sie begleiten würde oder sie physische oder mentale Unterstützung brauchen, stellen wir den Kontakt zu unseren Kulturbegleiter:innen her. Auch für sie ist die zweite Karte kostenlos und unabhängig vom Einkommen. Im Sprachcafé des Ausspans e.V. werden Treffen zwischen Kulturgästen und Kulturbegleiter:innen arrangiert, mit dem Ziel, sich kennenzulernen und Vertrauen aufzubauen. Die Treffen werden, falls gewünscht, von einem Kollegen mit einer Ausbildung in der Psychotraumatologie beraten zu lassen. Anhand der Interessengebiete werden Kulturgast und -begleiter:in zusammengebracht. Wir nennen das Matching.

Kulturvermittler:innen

Unter Kulturvermittler:innen verstehen wir Personen oder Organisationen, die Kulturgäste auf das Angebot aufmerksam machen oder Gruppen zu Veranstaltungen begleiten. Sehr erfolgreich praktiziert die Kulturtafel dies z.B. mit den Suppenengeln, dem Hoppenbank e.V., der Bremer Tafel, der AWO und vielen mehr. Eine Liste der Kooperationspartner befindet sich auf unserer Internetseite.

Hier finden Sie uns

Unsere Internetseite: <https://kulturtafel-bremen.de/>

Unser Veranstaltungskalender: <https://our-events.de/>

Newsletteranmeldung: <https://kulturtafel-bremen.de/mitmachen/#newsletter>

Anmeldung als Kulturgast: <https://kulturtafel-bremen.de/mitmachen/#kulturgast>

Anmeldung als Kulturbegleitung: <https://kulturtafel-bremen.de/mitmachen/#kulturbegleiter>

Veranstaltung anmelden / eintragen: <https://our-events.de/veranstaltungen/community/add/>

Kulturtafel Bremen

Projektbüro:

Hermann-Köhl-Straße 7

28199 Bremen

www.kulturtafel-bremen.de

info@kulturtafel-bremen.de

Träger der Kulturtafel Bremen:

Ausspans e.V. | Port-Opportunity e.V.

Projektbüro:

Hermann-Köhl-Straße 7

28199 Bremen

Presse

- Video: Kultur für alle. buten un binnen vom 2.7.2023
- Video: Wie die Kulturtafel Kultur für alle zugänglich macht. buten un binnen vom 23.6.2025
- Artikel: Projekt macht Teilhabe an Kultur für alle möglich vom 17.01.2023
- Artikel: PSD Engagementpreis
- Artikel: Kultur für alle – auch im Bremer Norden vom 28.12.2022
- Artikel: Weserkurier Win-Forum Grohn vom 29.9.23
- Artikel: Weserkurier Veogesacker Geschichtenhaus: Integration durch Theaterführungen vom 6.8.23
- Artikel: Immer mehr Kulturstätten beteiligen sich vom 25.05.2023
- Video: Fahrtalk an Land: Gespräche im Weserschlosschen: Carsten Dohme / Kulturtafel Bremen am 20.04.2023
- Künftig wird auch die Bahnhofsvorstadt-West eingebunden vom 18.3.2024

Netzwerk und Kooperationen

siehe auch Unterstützer:innen: www.kulturtafel-bremen.de.

1. Die Sieben Faulen
2. Revue Online
3. On Stage Group
4. Preset Produktions
5. MSK GmbH
6. MBB
7. Musikparade GmbH
8. Highlight Concerts
9. Schlachthof
10. Think Big
11. ALICE
12. Evangelisches Bildungswerk
13. Jazz Smells
14. Videobox
15. Musikfest Bremen
16. Weserburg
17. Museen Böttcherstraße
18. Olbers-Gesellschaft und Planetarium
19. Theater Bremen
20. Shakespeare Company
21. Focke Museum
22. Aktion Mensch
23. Postcode Lotterie
24. GLS-Treuhand
25. Die Glocke
26. Kultur-Vor-Ort
27. Gecko Publishing
28. DKV-Residenz Contrescarpe
29. Sendesaal Bremen
30. Nordwest Ticket
31. Sparkasse Bremen
32. Konzertbüro Augsburg
33. Bremer Philharmoniker
34. Bremer Kaffeehaus-Orchester
35. Elsen
36. Just Friends
37. Cavalluna
38. Art.Emis
39. Grone
40. Play The Seeds
41. Haus der Zukunft
42. Musik im Ohr
43. Kulturbüro Bremen Nord
44. Veogesacker Geschichtenhaus
45. Bremer RathsChor
46. River Concerts
47. Blaumeier
48. Semmel Concerts
49. Metropol Theater
50. Hafenmuseum
51. CoFo Entertainment

- | | |
|---------------------------------------------------|----------------------------------|
| 52. Karsten Jahnke Konzertdirektion | 77. Quartierszentrum Kattenturm |
| 53. Kulturzentrum Lagerhaus | 78. Bürgerhaus Obervieland |
| 54. Meisenfrei | 79. RockFor Concert Agency |
| 55. Stiftung Die Schwelle | 80. Stiftungshaus |
| 56. Overbeck Museum | 81. Filmfest Bremen gGmbH |
| 57. Statt-Theater-Vegesack | 82. Brebau |
| 58. Culture Connects | 83. Deutsches Schifffahrtsmuseum |
| 59. Time To Dance | 84. Katholische Popsteigemeinde |
| 60. Die Tafel Bremen | 85. revue online |
| 61. Die Suppenengel | 86. Gerhard-Marcks-Haus |
| 62. Solidarität Leben | 87. Tattoo 2025 |
| 63. Port-Opportunity e.V. | 88. CBZ Zahlmann |
| 64. Bremer Shakespear Company | 89. Theater Libri |
| 65. Focke Museum | 90. bremer events & concerts |
| 66. Der Paritätische Bremen | 91. Beirat Obervieland |
| 67. AWO | 92. Die Sieben Faulen |
| 68. Caritas, Diakonie, Innere Mission | 93. Fernsehlotterie |
| 69. DRK | 94. postcode Lotterie |
| 70. Paritätisches Bildungswerk | 95. Schwankhalle |
| 71. Fluchtraum Bremen e.V. | 96. Mercedes - Werk Bremen |
| 72. bin (Bremer & Bremerhavener IntegrationsNetz) | 97. Bremer Philharmoniker e.V. |
| 73. Bremer Empowerment Project | 98. und jeden Tag mehr... |
| 74. Bremer Rat für Integration | |
| 75. Beirat Östliche Vorstadt | |
| 76. Beirat Vahr | |

Preisverleihungen

PSD-Bank
Die Sieben Faulen
Sparkasse Bremen

Spendenkonto

Port Opportunity e.V.
Sparkasse Bremen: DE88 2905 0101 0082 3331 21
Stichwort: Kulturtafel Bremen

gefördert von:

- aidFIVE
- Postcode-Lotterie
- Die Sieben Faulen
- Heidehofstiftung

- Sparkasse Bremen
- PSD-Bank
- gecko-publishing
- Soziale Stadt Bremen
- Wenvicon integrierte
Managementsysteme

- Vonovia
- Brebau
- Mercedes Benz Bremen